

Der Milchmarkt nach der Quote

29. Baumgartenberger Fachgespräche

Grein

13. Mai 2016

Ludwig Huber

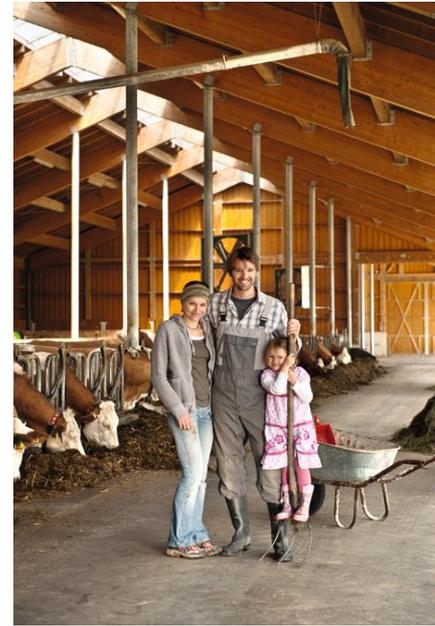
Bereich Milch- und Molkereiwirtschaft



Gliederung

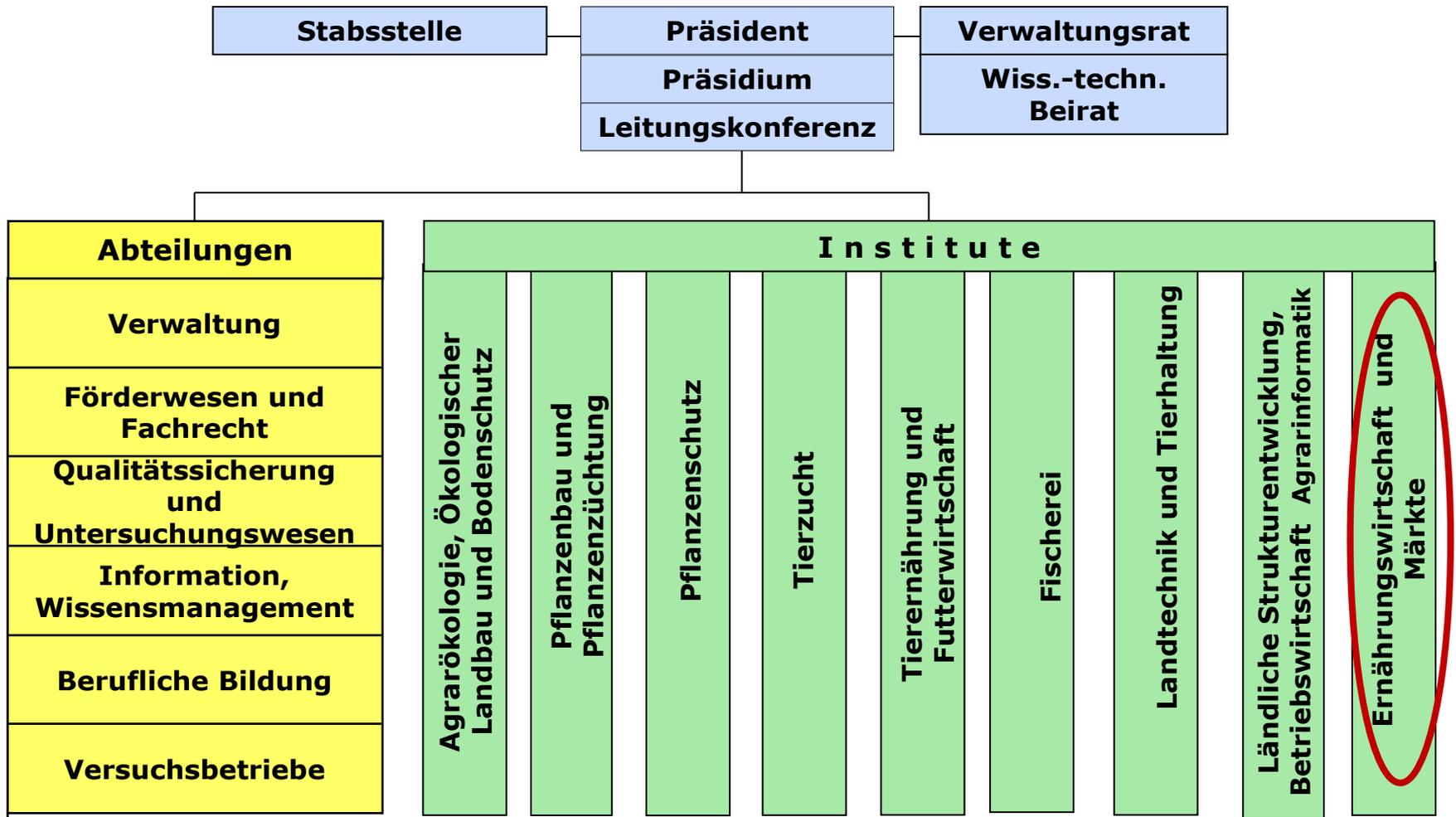
Gliederung:

- Einführung
- Regulierung oder freier Markt – Was will die Politik?
- Weltmarkt für Milchprodukte
- Milchmarkt in EU
- Anmerkungen zur Situation in Bayern
- Fazit



Organisationsstruktur

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft



Einführung/Vorstellung des IEM

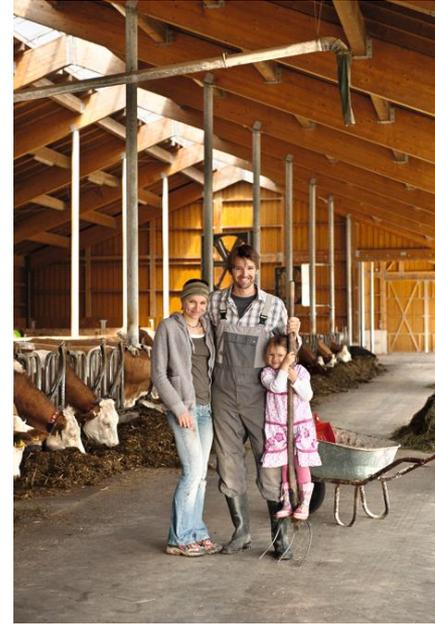
Aufgaben IEM im Bereich Milchwirtschaft:

- Bereitstellen von Marktdaten und Marktinformationen
- Strukturhebung der Milcherzeugergemeinschaften
- Überwachung der Milchgüte-VO
- Besondere Milchqualitäten (ohne Gentechnik, Bergerzeugnis, Heumilch...)
- Durchführung der Prüfungen für Markenbutter und Markenkäse
- Systemkontrolle für Milchprodukte mit geschützter Herkunftsbezeichnung (g.U., g.g.A., g.t.S)
- Systemkontrolle Qualitäts- und Herkunftssicherungsprogramm für Milch und Milcherzeugnisse (GQ-Bayern)
- Vollzug der EG-Ökoverordnung (Systemkontrolle, Kontrollbegleitung, Genehmigung von Ausnahmen)
- *(Übertragung von Milchquoten)*

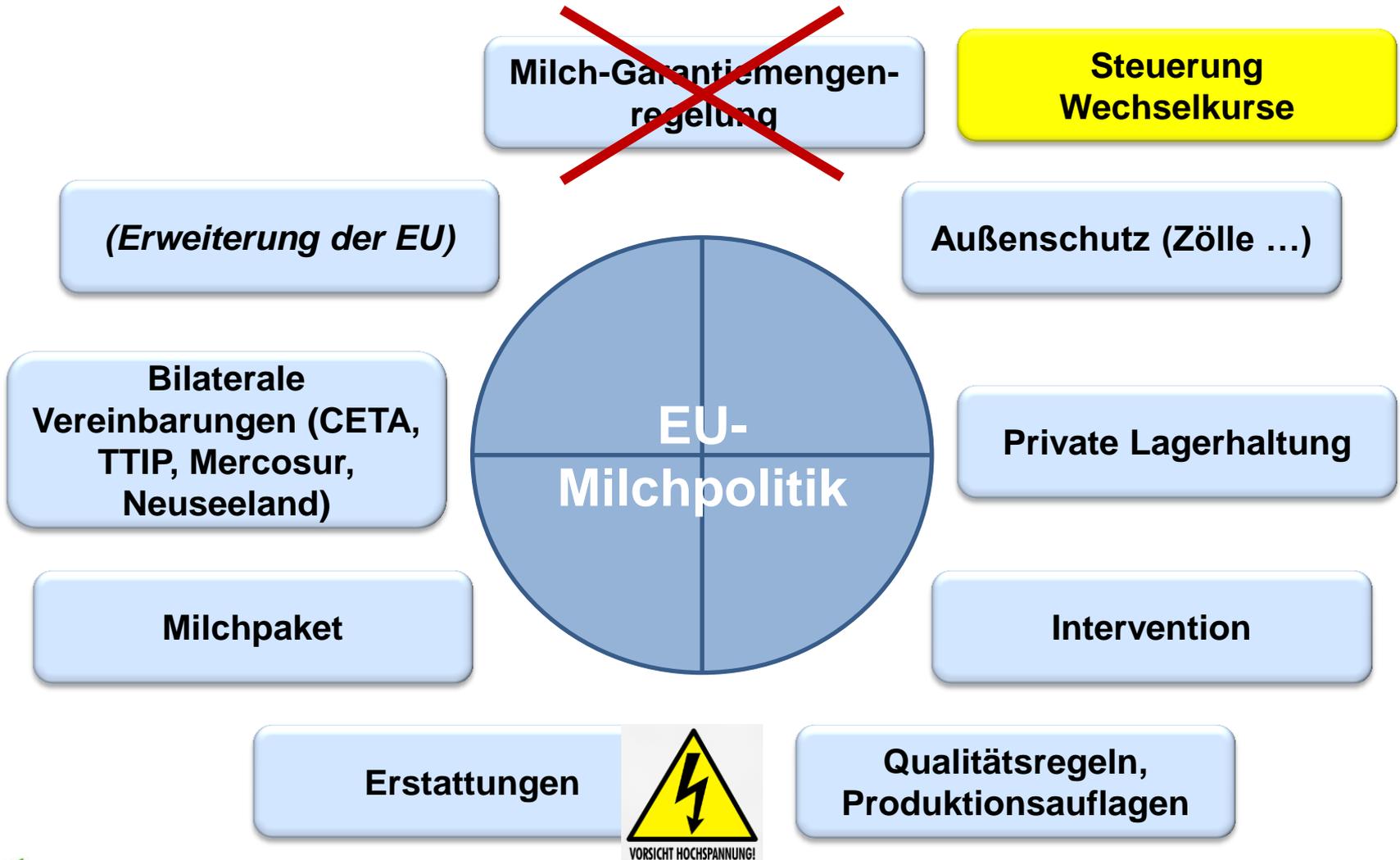
Gliederung

Gliederung:

- Einführung
- **Regulierung oder freier Markt – Was will die Politik?**
- Weltmarkt für Milchprodukte
- Milchmarkt in EU
- Anmerkungen zur Situation in Bayern
- Fazit



„Instrumente“ der Marktpolitik



Anmerkungen zur Diskussion Mengenregulierung

Zur Krisenbewältigung am Milchmarkt wird immer wieder vorgeschlagen, das Milch-Angebot in der EU zu senken, um damit einen Preisanstieg zu erreichen.

3 Problembereiche!

➤ **Marktrelevanz**

- EU produziert gut 12 % mehr als sie selbst verbraucht → 2014 Export: 17,8 Mio. t MÄ
- Importe seit Jahren bei etwa 1 Mio. t MÄ (z.B. Neuseelandbutter)
- Reduzierung der EU- Milchlieferung um 2 % \approx 3 Mio. t MÄ
- Einschätzung ife Kiel (Prof. Thiele): 2 % Reduzierung → + 0,5 ct/kg Milchpreis

➤ **Umsetzungsproblem**

- Orientierung an historischen Mengen → Referenzmengenregelung (wie alte Quote!)
- Verwaltungsaufwand (Kontrolle, Sanktionierung ...) in der gesamten EU
- Rechtsproblematik (Widersprüche, Härtefälle ...)

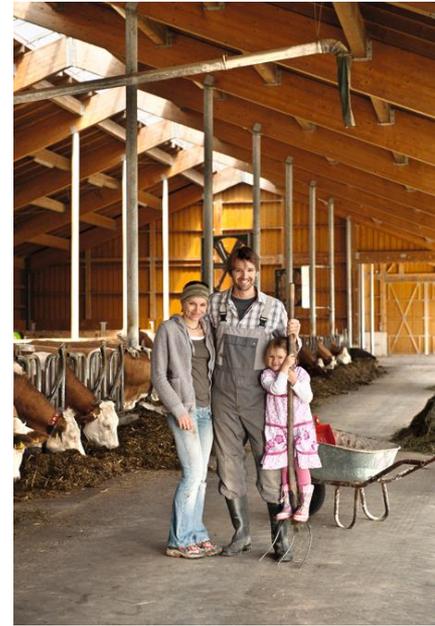
➤ **Anreizproblem**

- Referenzmengenregelung zwingt zu außerordentlicher Mengensteigerung in Phasen ohne Regulierung (Jahr 1983, Phosphatgrenze in NL ...)

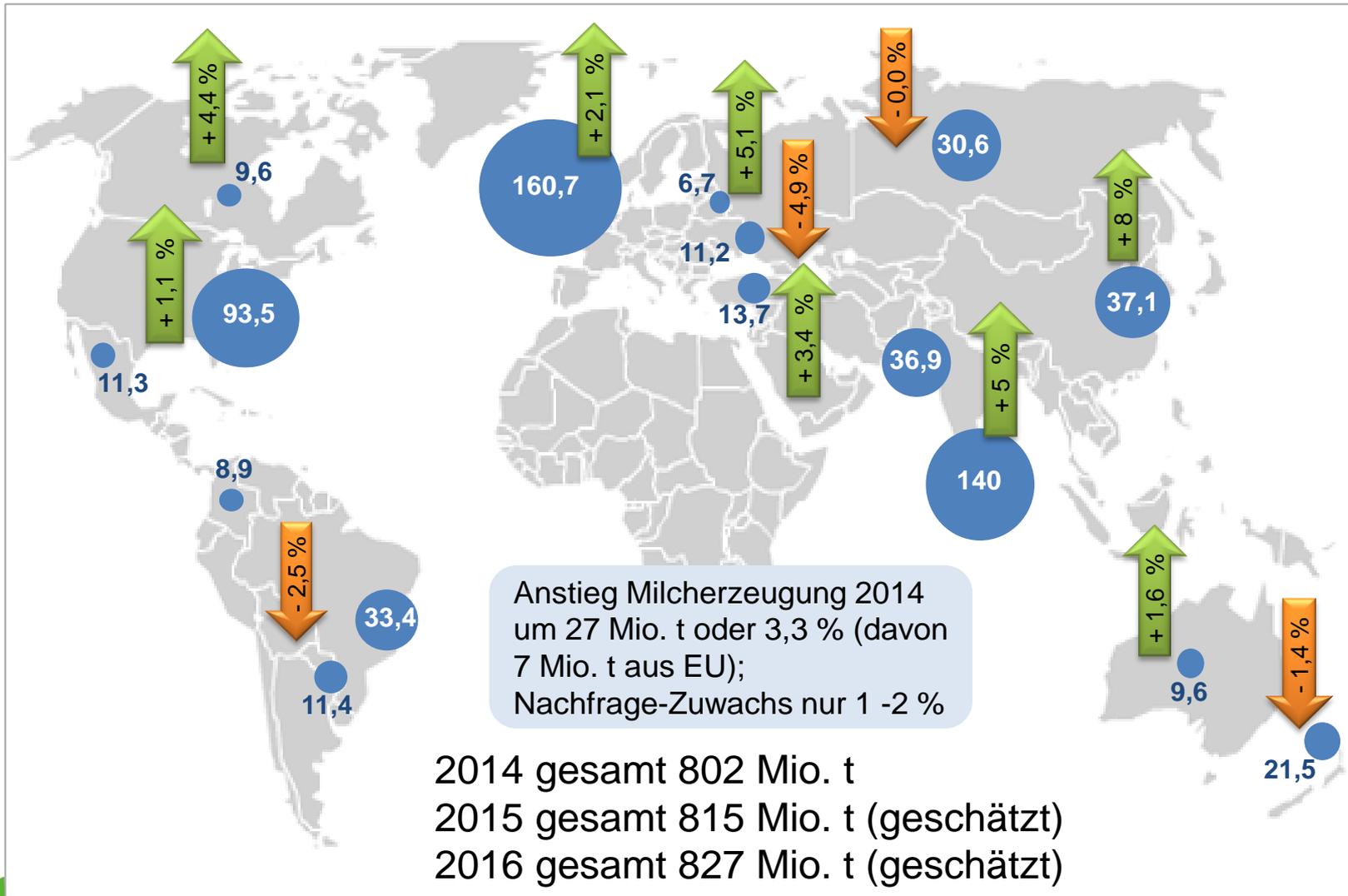
Gliederung

Gliederung:

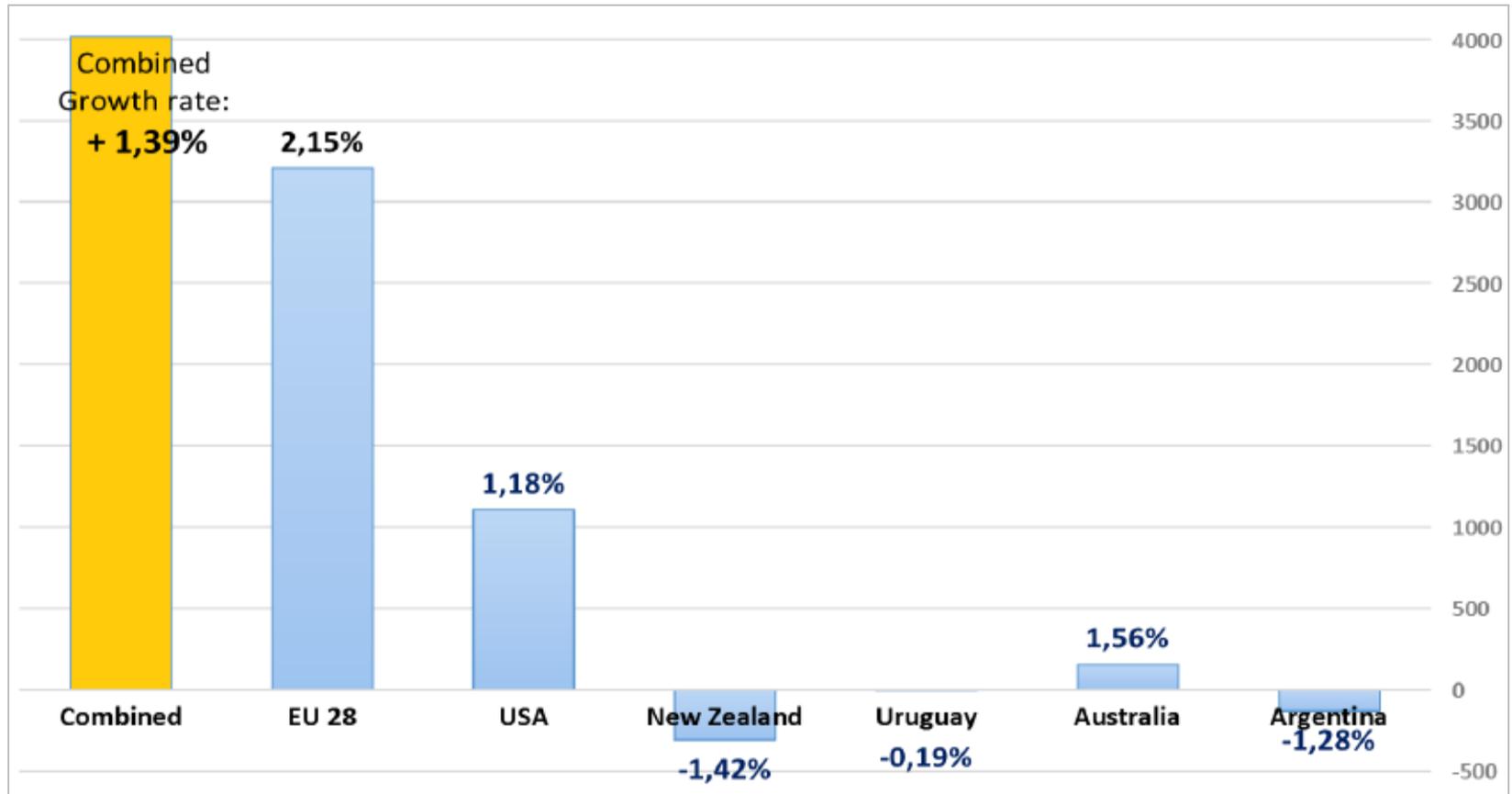
- Einführung
- Regulierung oder freier Markt – Was will die Politik?
- **Weltmarkt für Milchprodukte**
- Milchmarkt in EU
- Anmerkungen zur Situation in Bayern
- Fazit



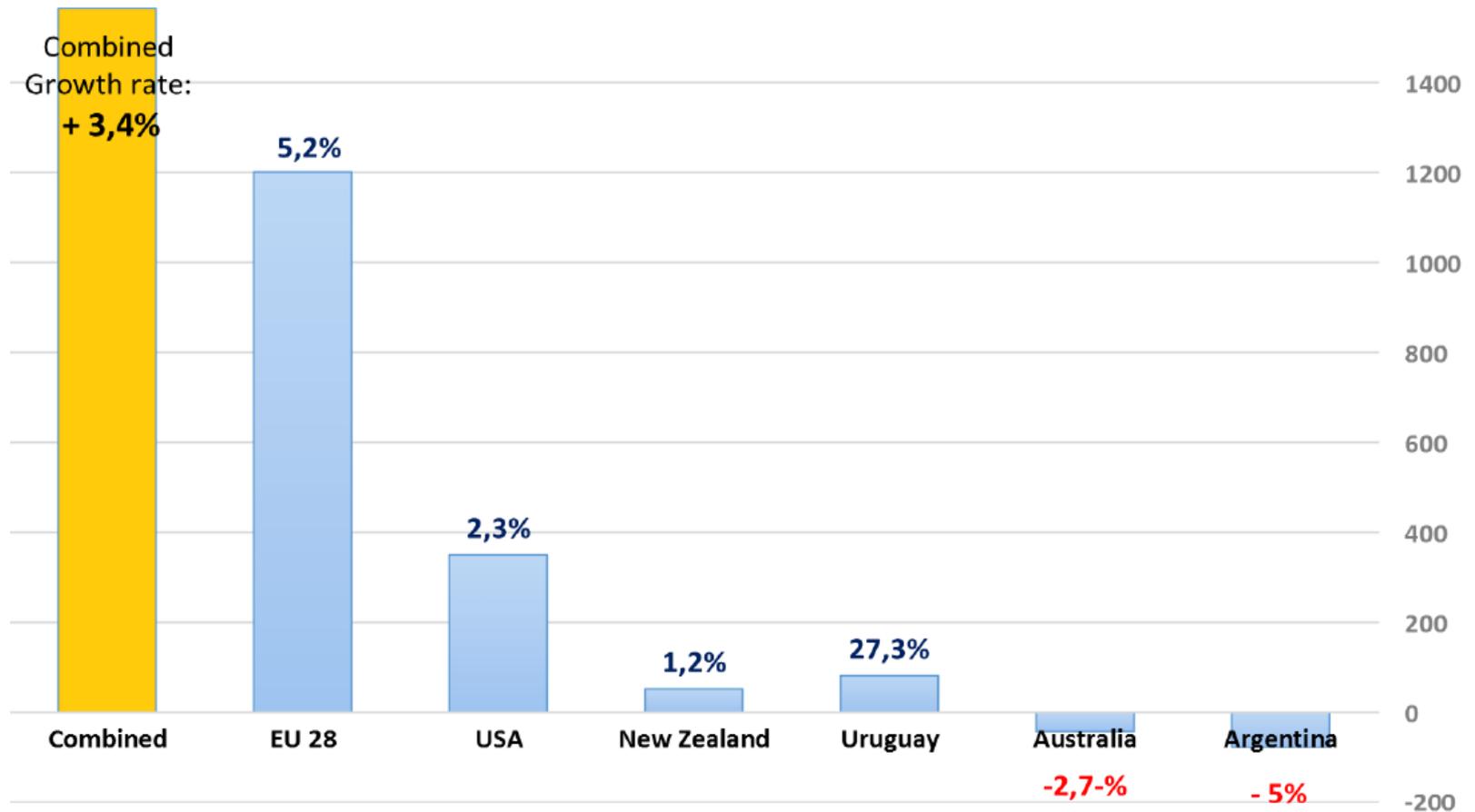
Milcherzeugung 2014 in wichtigen Regionen und Veränderung 2015 (in Mio. t)



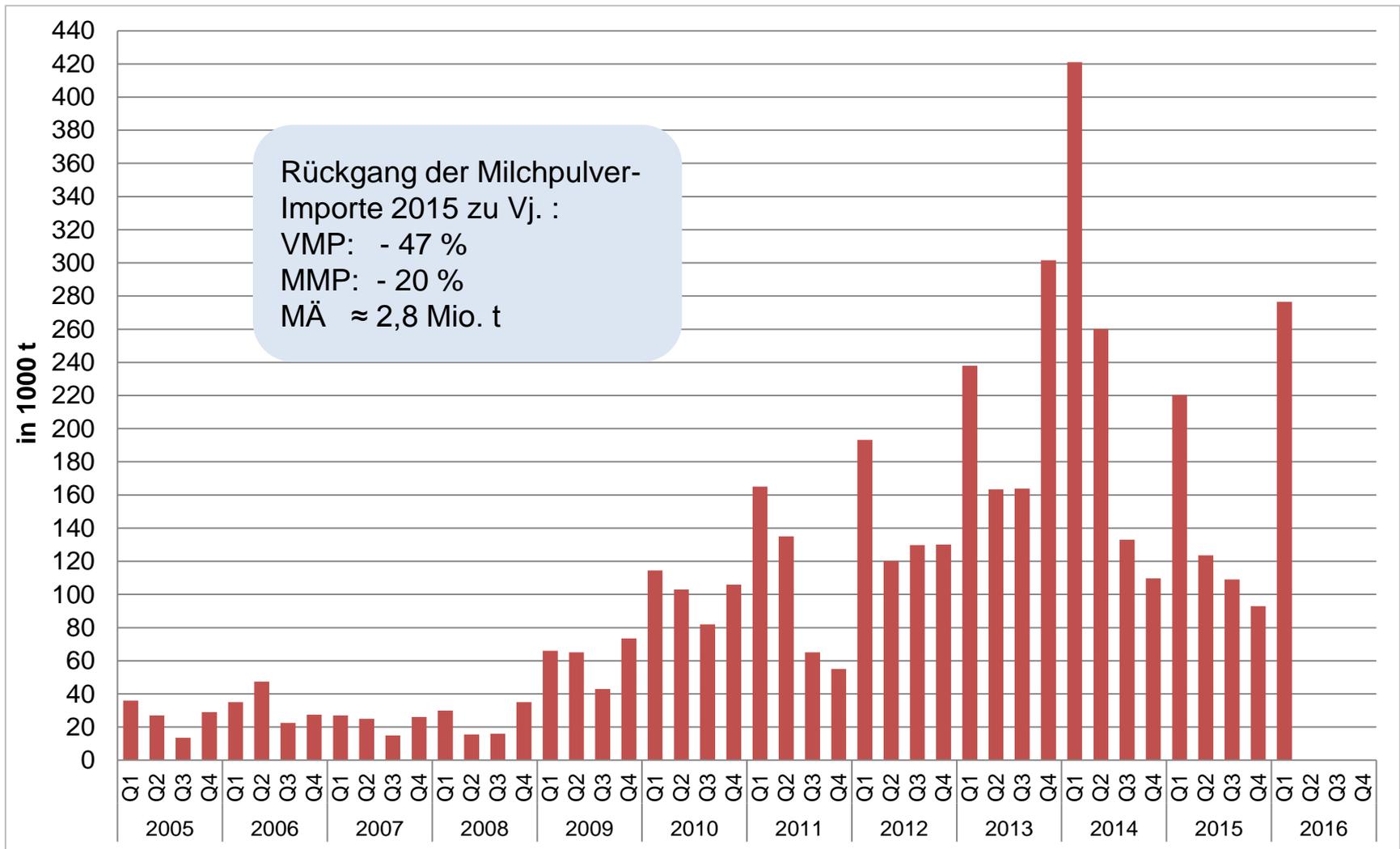
Veränderung der Milcherzeugung in wichtigen Exportländern (2015 zu 2014) in 1000 t



Veränderung der Milcherzeugung in wichtigen Exportländern (Jan.-Feb. 2016 zu Jan.-Feb. 2015) in 1000 t



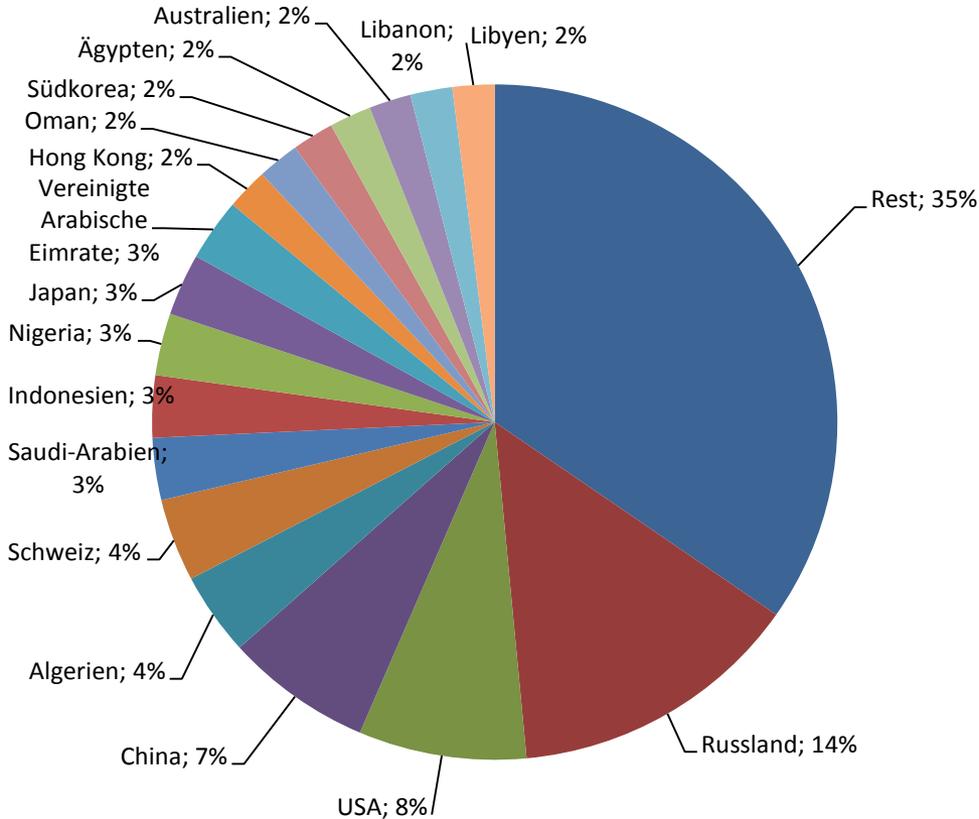
Chinas Importe an Milchpulver nach Quartalen in t (VMP und MMP)



Anteil Russlands von 14 % in 2013 auf 0 % gesunken

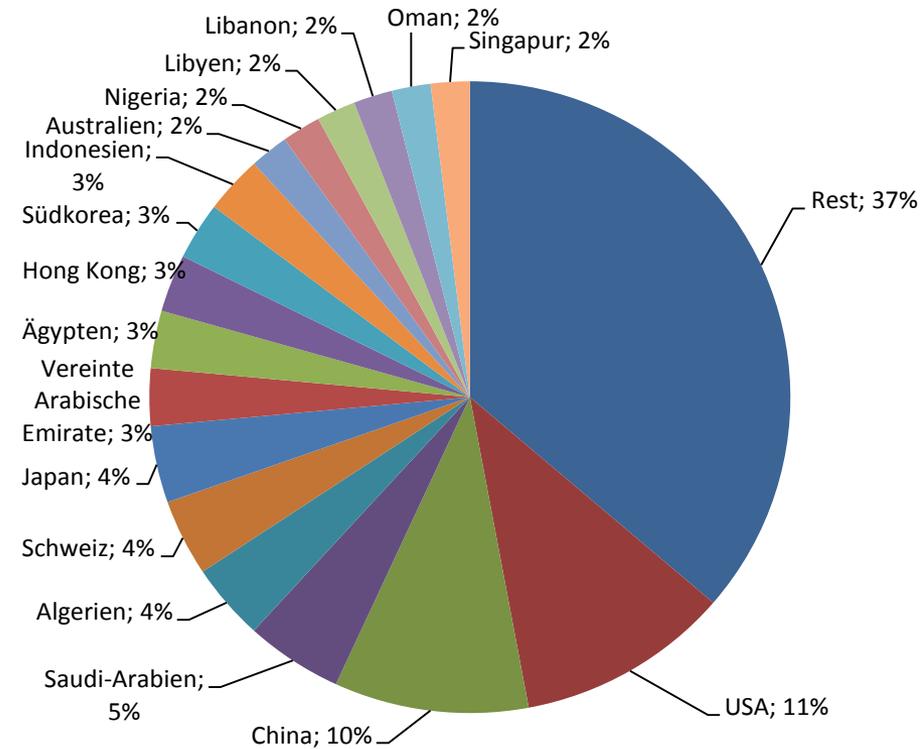
Exportwert: 9,4 Mrd. EUR

Verteilung der EU-Exporte 2013

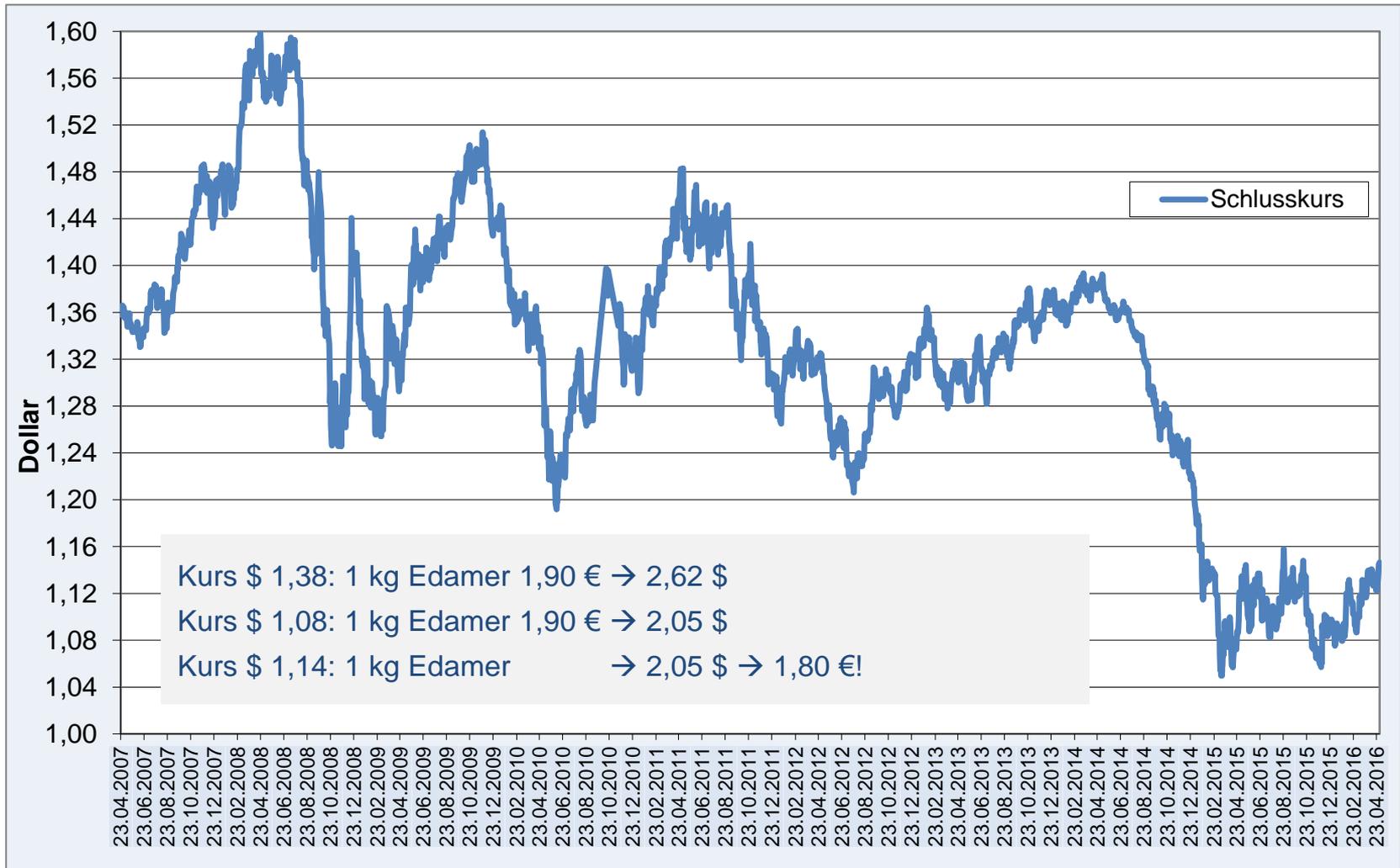


Exportwert: 9,3 Mrd. EUR

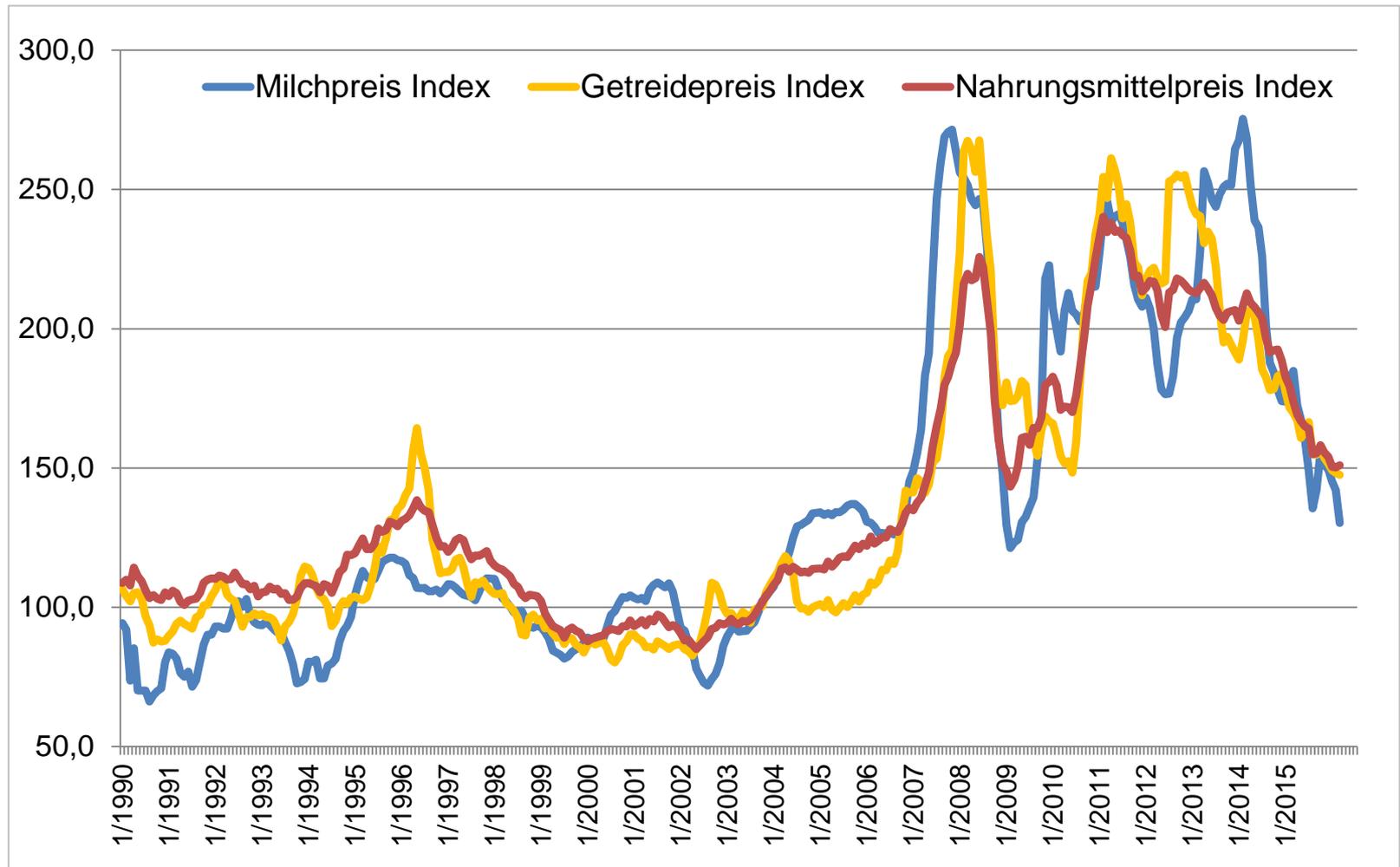
Verteilung der EU-Exporte 2015



Dollarkurs (Dollar – EURO)

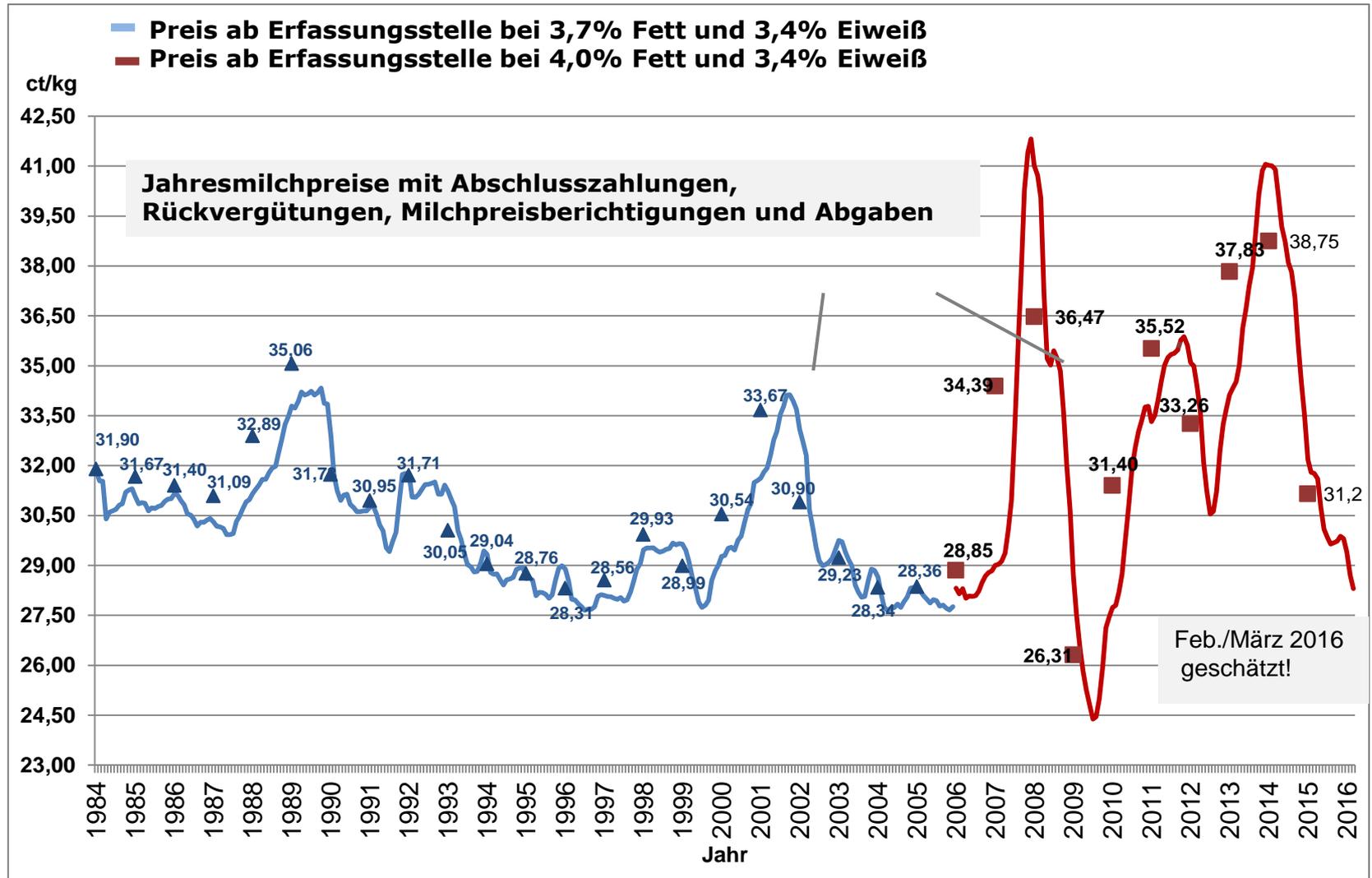


FAO-Indices für Milch, Getreide und Nahrungsmittel (2002-2004 = 100)



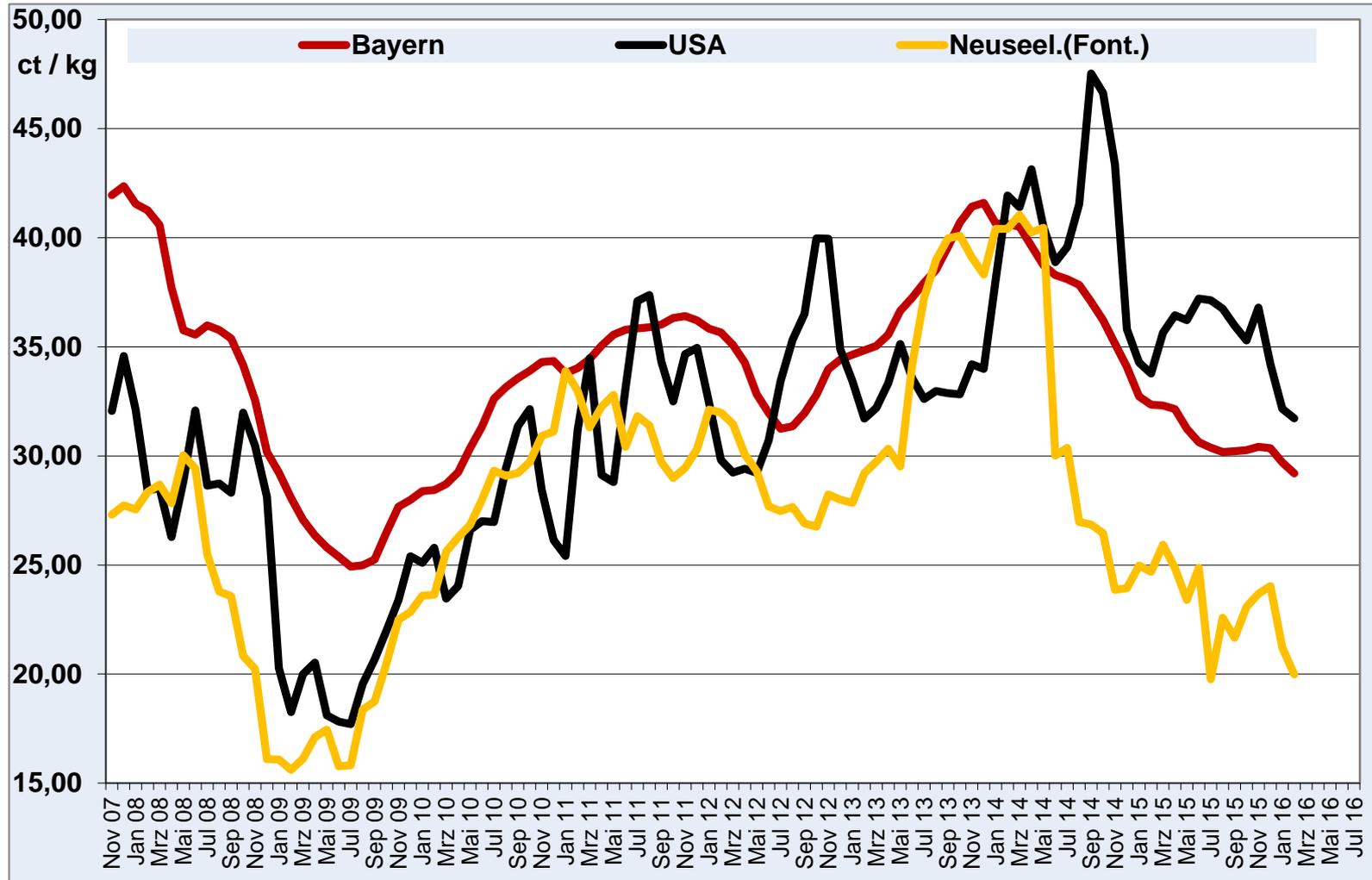
Auszahlungspreise der bayerischen Molkereien seit 1984

(Molkereistandort, konv. und Bio-Milch, ab 2014 Erzeugerstandort Kuhmilch konv.)



Milcherzeugerpreise Bayern und ausgewählter Länder/Molkereien

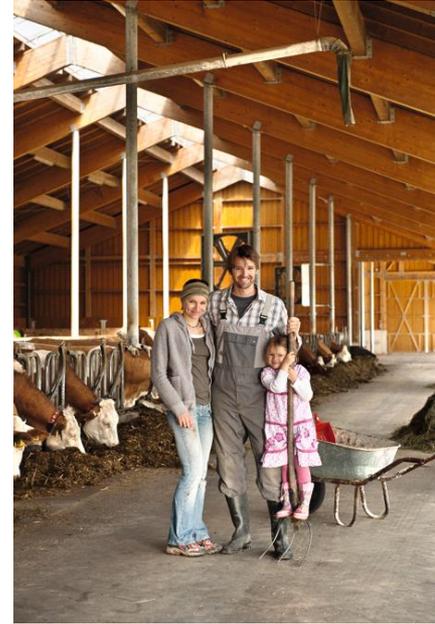
(ab Hof, netto, ohne Nachzahlungen bei 4,2 % Fett, 3,4 % Eiweiß)



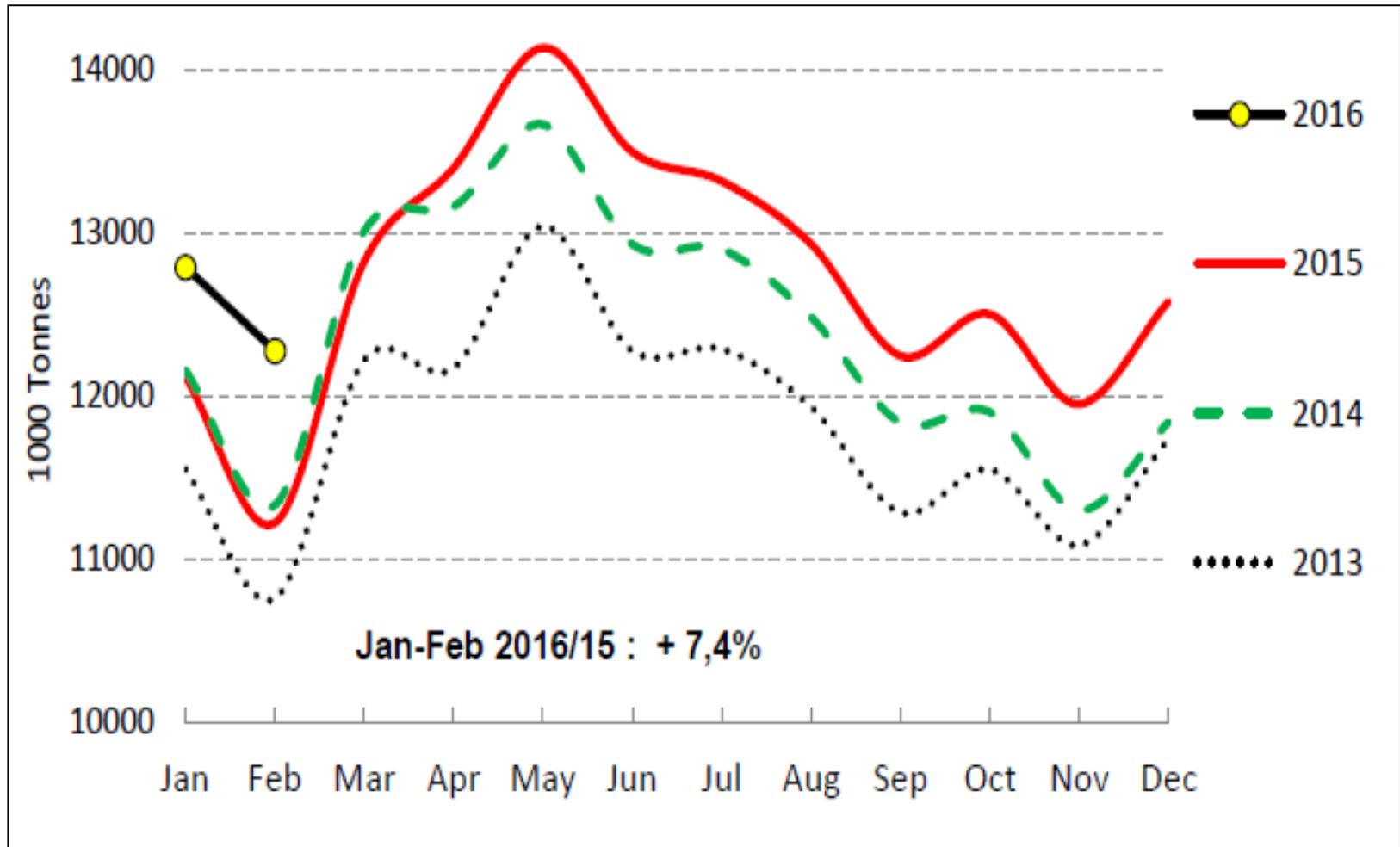
Gliederung

Gliederung:

- Einführung
- Regulierung oder freier Markt – Was will die Politik?
- Weltmarkt für Milchprodukte
- **Milchmarkt in EU**
- Anmerkungen zur Situation in Bayern
- Fazit

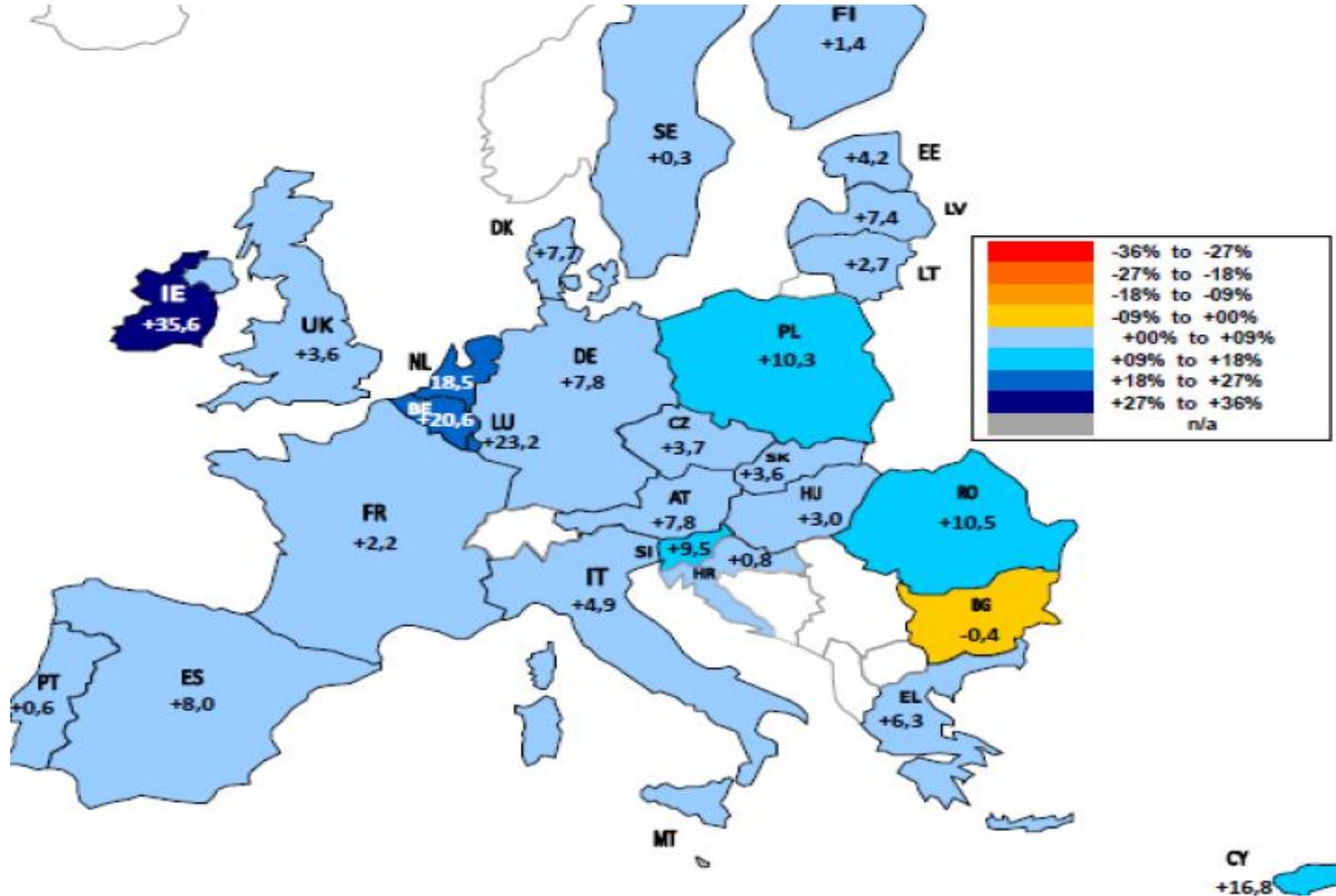


EU-Milchanlieferung

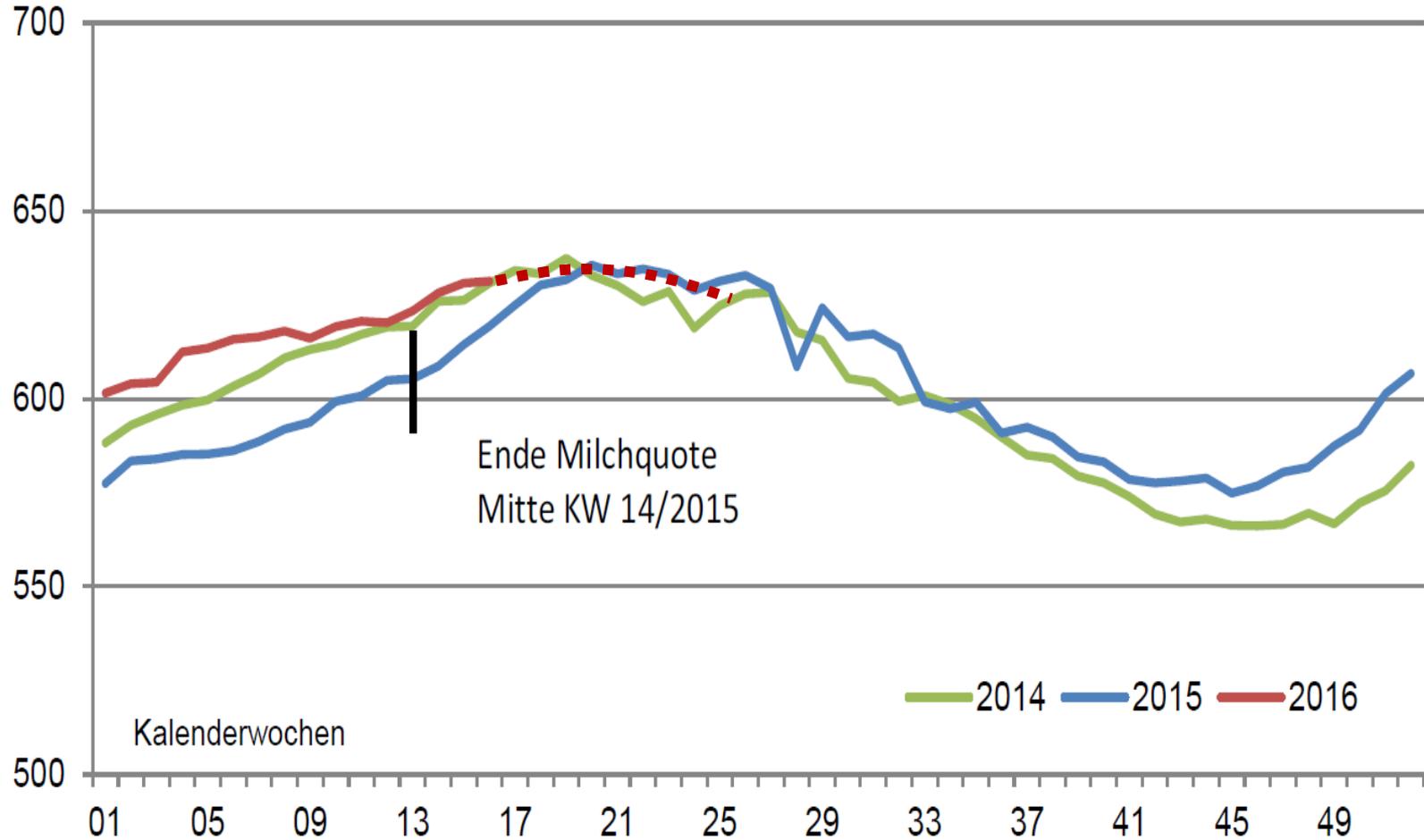


EU-Milchanlieferung – Veränderungen in %

(Jan.-Feb. 2016/Jan.-Feb 2015)



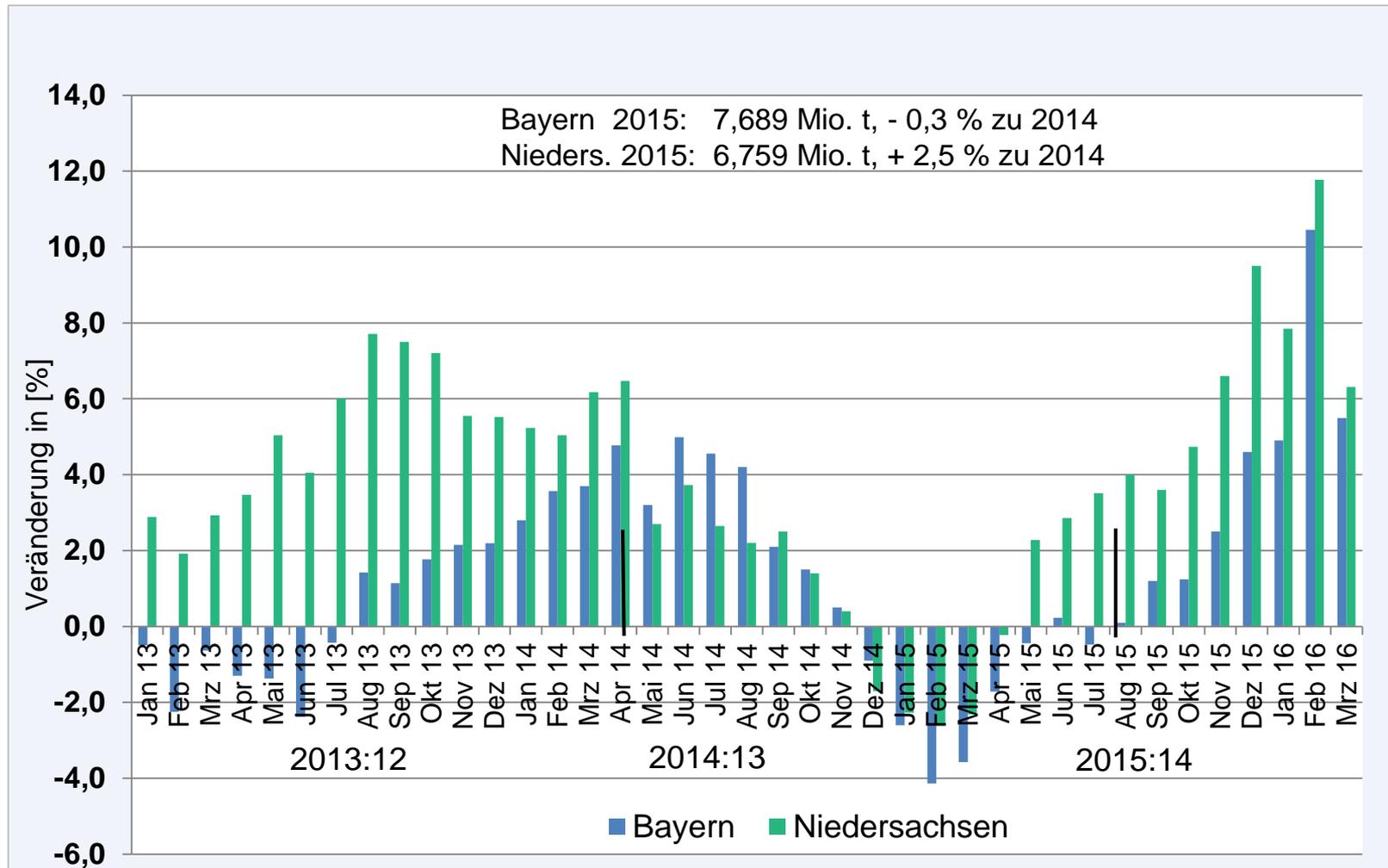
Deutschland: Milchlieferung nach Kalenderwoche in t



+ 0,3 % 2015 zu 2014
+ 3,6 % 1. bis 16. Wo. 2016 zu Vjz.

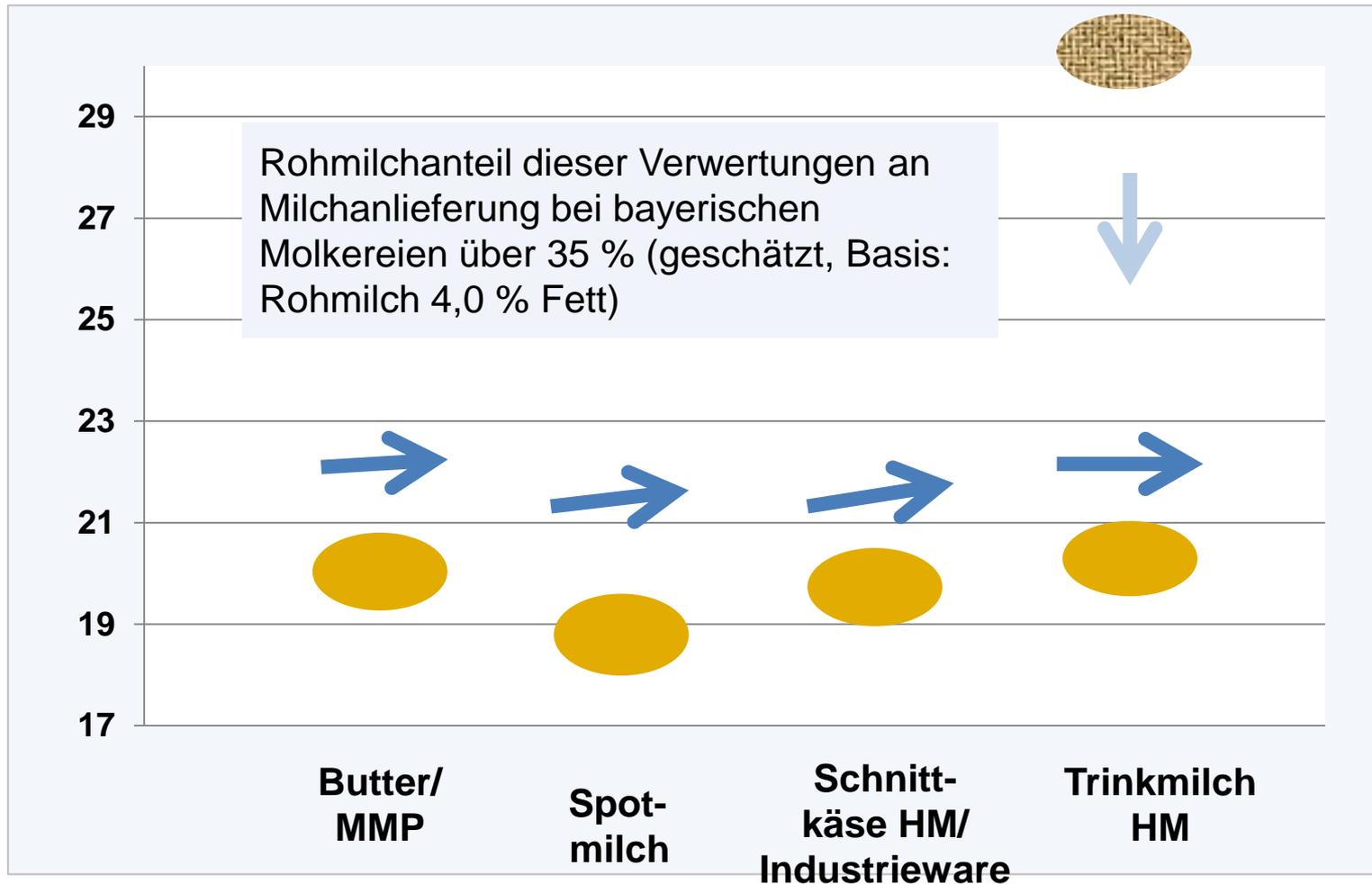
Quelle: ZMB

Veränderung [%] der monatlichen Milchlieferung* von Erzeugern aus Bayern und Niedersachsen im Vergleich zum Vorjahresmonat



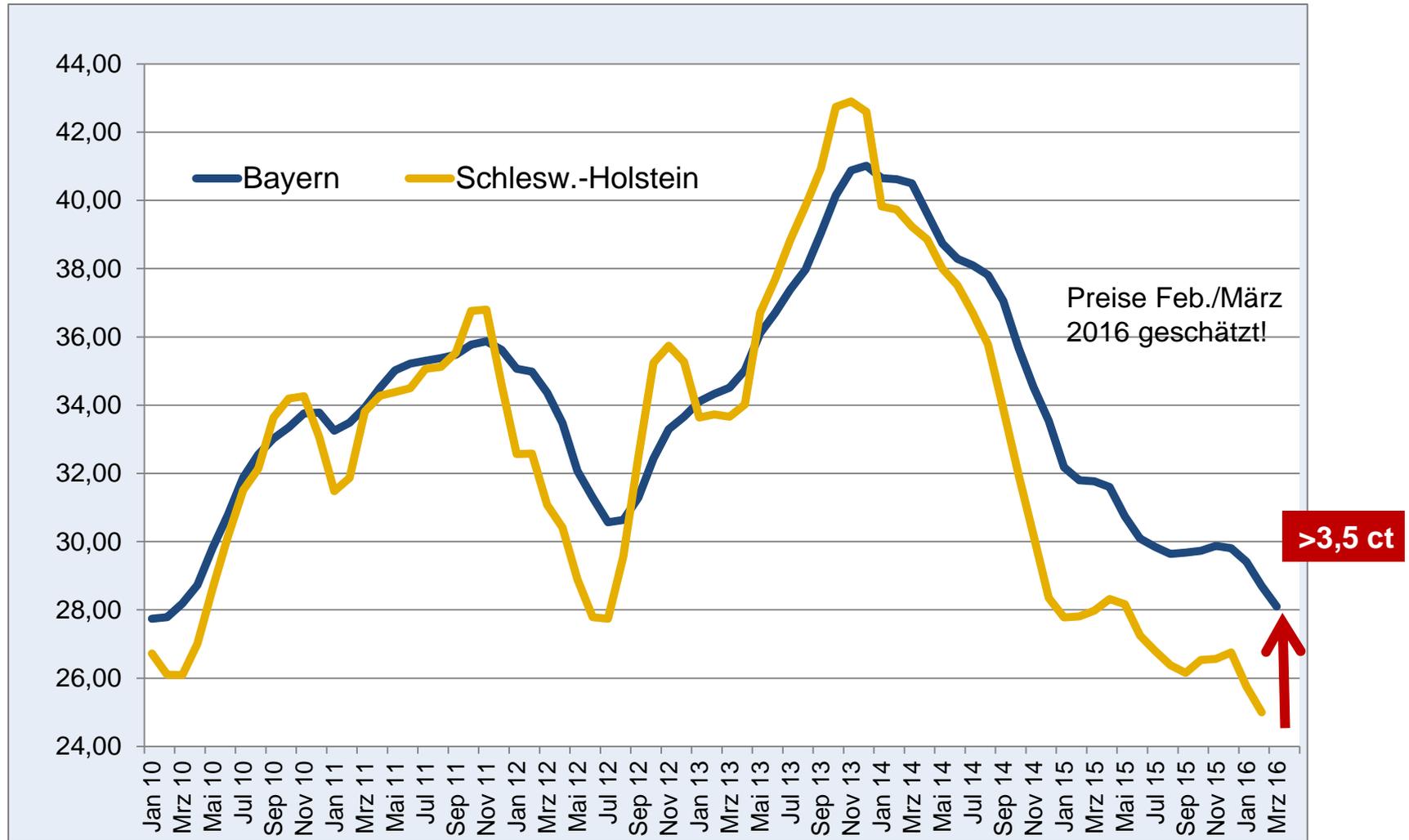
*ab 2016: nur Kuhmilch

Verwertung von Rohmilch Anfang Mai 2016 in Ct/kg (geschätzt)



Milcherzeugerpreise Bayern und Schleswig-Holstein

(ab Hof, netto, ohne Nachzahlungen bei 4,0 % Fett, 3,4 % Eiweiß)

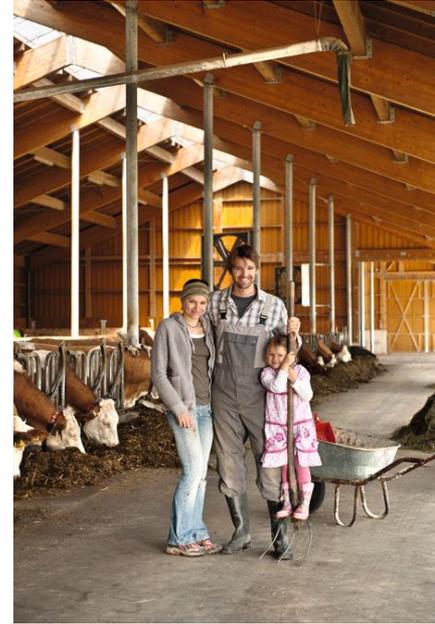


Bis Dez. 2013 Molkereistandort Rohmilch gesamt; ab 2014 Erzeugerstandort Kuhmilch konv.

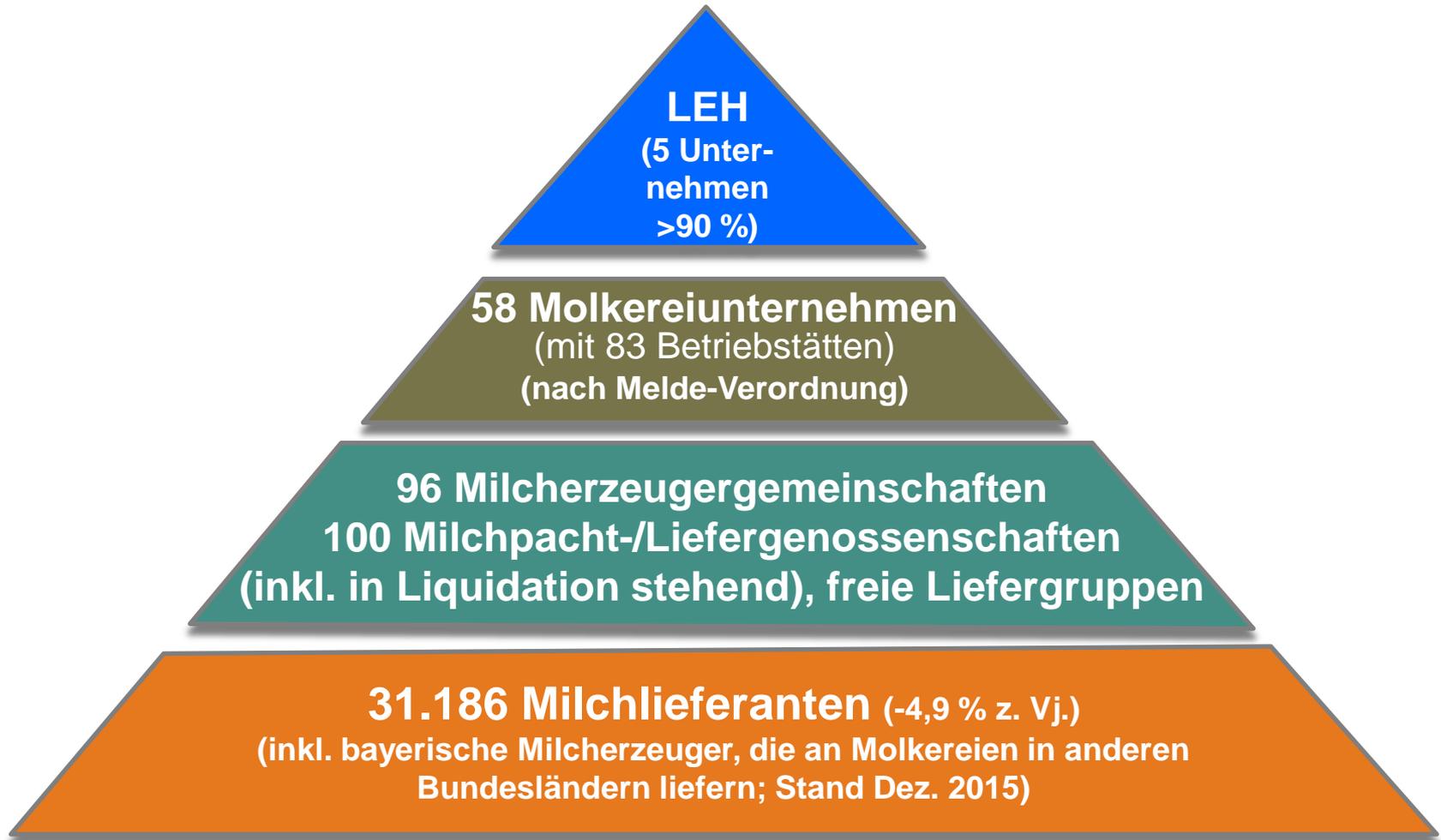
Gliederung

Gliederung:

- Einführung
- Regulierung oder freier Markt – Was will die Politik?
- Weltmarkt für Milchprodukte
- Milchmarkt in EU
- **Anmerkungen zur Situation in Bayern**
- Fazit



Struktur der Wertschöpfungskette Milch in Bayern (2015)

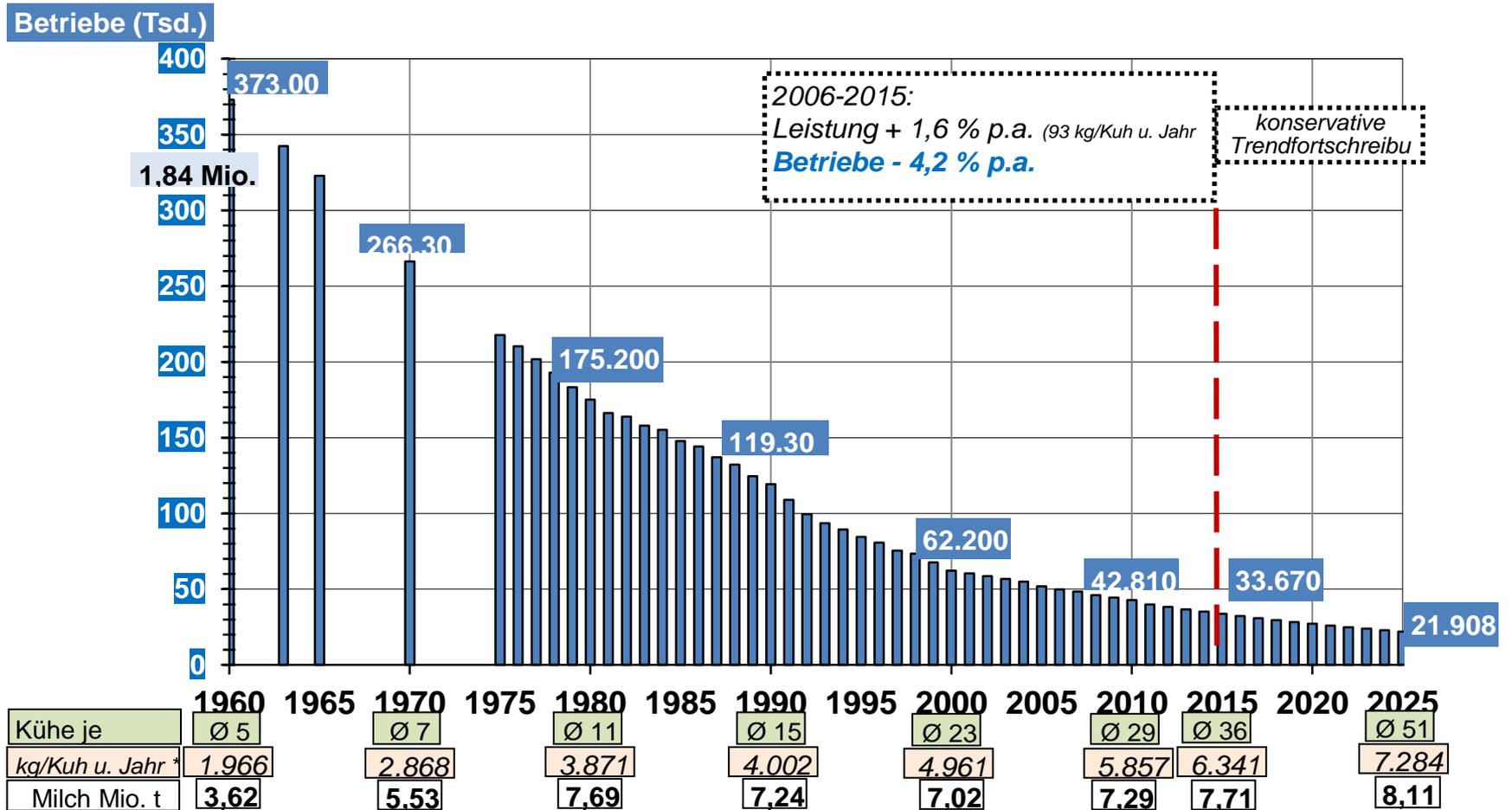


Top 20 der globalen Molkereiunternehmen 2014 (Ranking nach Umsatz)

Rang	Unternehmen	Land	Milch-Umsatz 2014 in Mrd. Euro	Milcherfassung 2012 in Mio. t
1	Nestlé	Schweiz	20,9	14,9
2	Lactalis	Frankreich	14,7	8,2
3	Danone	Frankreich	14,6	15,0
4	Fonterra	Neuseeland	13,9	21,6
5	Dairy Farmers of America	USA	13,5	10,1
6	FrieslandCampina	Niederlande	11,1	17,1
7	Arla Foods	Dänemark/Schweden	10,3	12,0
8	Saputo	Kanada	7,4	6,3
9	Dean Foods	USA	6,8	12,0
10	Yili	China	6,5	4,0
11	Mengniu	China	6,1	4,1
12	Unilever	Niederlande/VK	5,8	n.b.
13	Sodiaal	Frankreich	5,4	4,1
14	DMK	Deutschland	5,3	6,9
15	Savencia (vorher: Bongrain)	Frankreich	4,6	3,6
16	Kraft Foods	USA	4,5	7,8
17	Meiji	Japan	4,2	n.b.
18	Schreiber Foods	USA	4,2*	n.b.
19	Land O'Lakes	USA	3,8	n.b.
20	Müller	Deutschland	3,8*	4,4

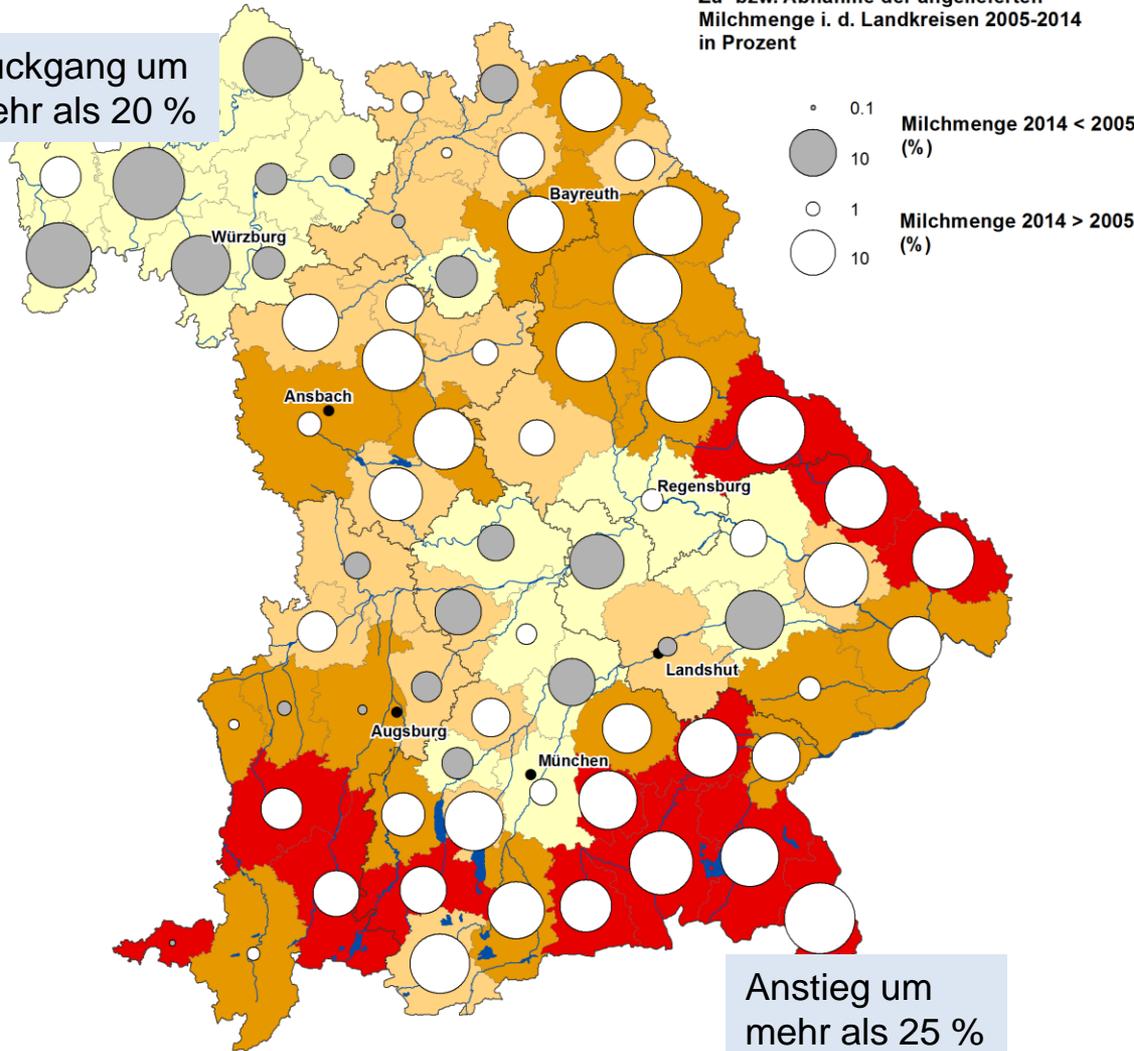
* voraussichtlich

Strukturelle Veränderungen in der bayerischen Milcherzeugung (Entwicklung bis 2015 und Prognose bis 2025)



Milchablieferung nach Landkreisen in Bayern 2014/2005

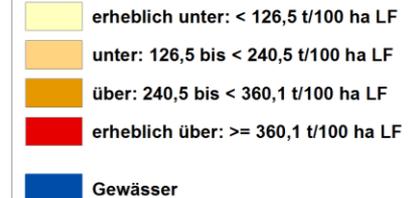
Rückgang um mehr als 20 %



Freistaat Bayern Viehhaltung

Milcherzeugung

Angelieferte Milchmenge in Tonnen je 100 ha LF 2014 in den Landkreisen im Vergleich zum bayerischen Durchschnitt von 240,5 t/100 ha LF



Werte absolut 2014:

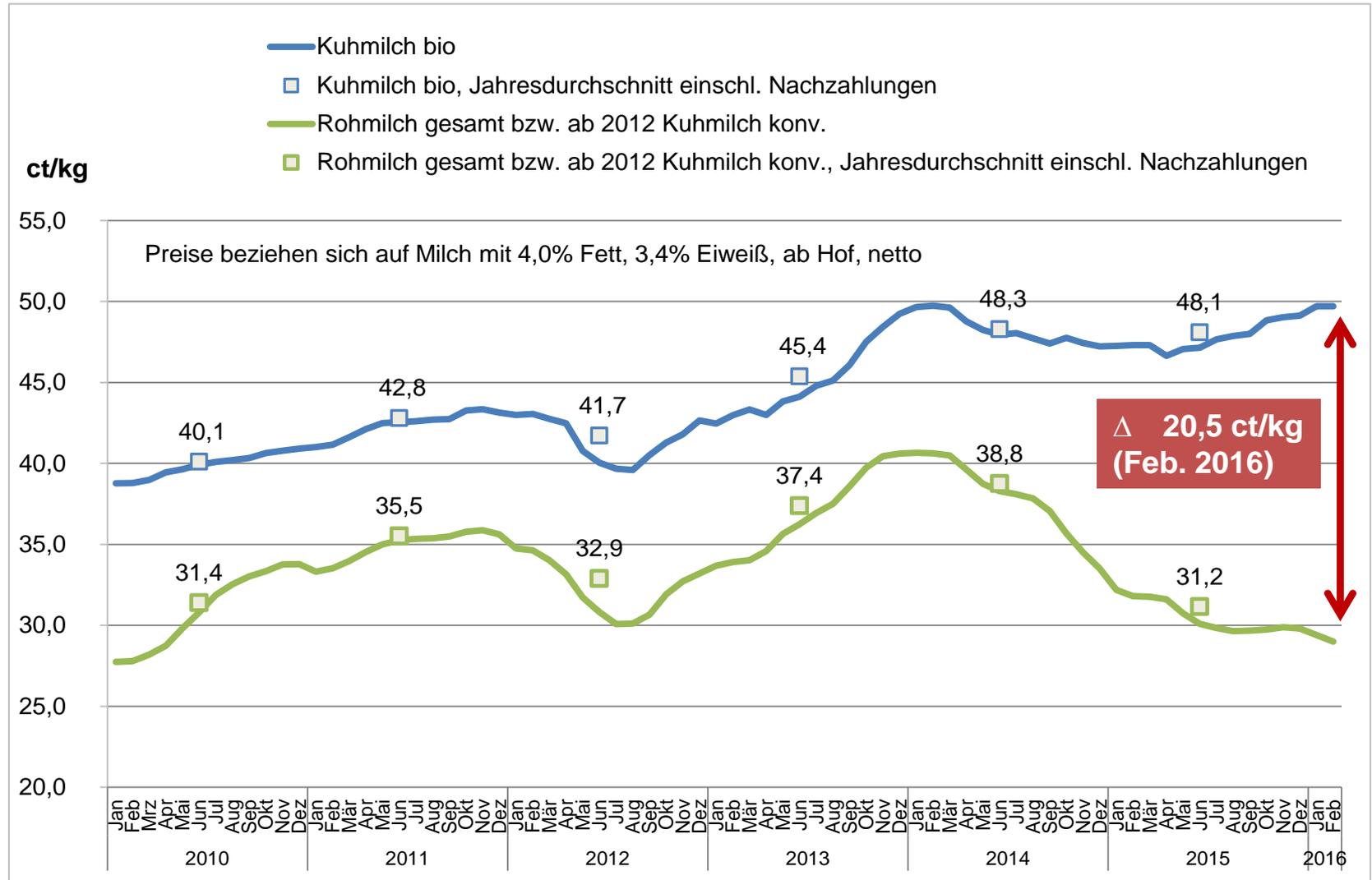
Angelieferte Milch insgesamt	7 711 478 t
davon in der Gruppe:	
erheblich unter	677 501 t
unter	1 398 652 t
über	2 791 495 t
erheblich über	2 843 830 t

Datengrundlage:
Geobasisdaten:
© Bayerische Vermessungsverwaltung
(www.geodaten.bayern.de)
BayStMinELF
LfL-IEM



Bearbeitung: M. Halama

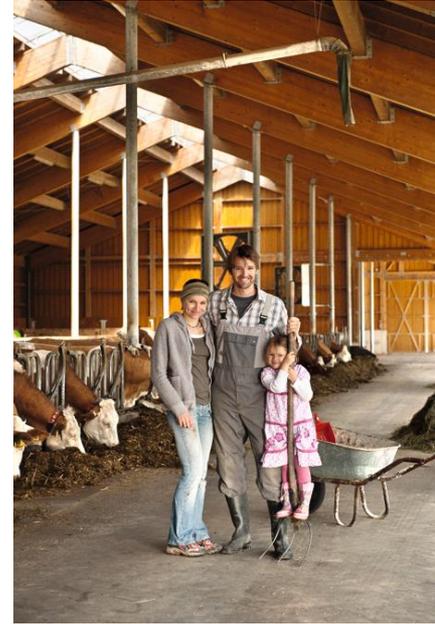
Auszahlungspreise für konventionell und biologisch erzeugte Kuhmilch



Gliederung

Gliederung:

- Einführung
- Regulierung oder freier Markt – Was will die Politik?
- Weltmarkt für Milchprodukte
- Milchmarkt in EU
- Anmerkungen zur Situation in Bayern
- **Fazit**



Ausgewählte Faktoren, die den Milchmarkt beeinflussen!

